

**Zeitschrift:** Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung  
SES

**Herausgeber:** Schweizerische Energie-Stiftung

**Band:** - (2014)

**Heft:** 4: Risse im Atomstaat

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**SCHWERPUNKTTHEMA: Risse im Atomstaat**

- 4 **«Evolution française» – der Anfang einer Energiewende?**  
Aus Frankreich kommen unerwartete Schlagzeilen. Nach Jahrzehnten reiner Atomideologie ist eine Energiewende in Vorbereitung – mit 32% Erneuerbaren, 40% weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 sowie einer Halbierung des Energieverbrauchs bis 2050. Der Anteil des Atomstroms soll bis 2025 von heute 75 auf 50% sinken. Revolution – Evolution – oder nur viel Lärm um wenig? Wie ernst meint es Frankreich mit dem Beginn der Energiewende?
  
- 8 **«Frankreich wird aussteigen wie es eingestiegen ist – ohne Gesetz»**  
Yves Marignac gilt als einer der führenden unabhängigen Energie-Experten Frankreichs und ist Leiter von WISE-Paris. Er wurde von der parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) zu den Kosten der Atomenergie angehört. Das E&U hat Yves Marignac zu seinen Schlüssen und Lehren zur PUK befragt.
  
- 10 **Hinkley Point «hinkt» – das Milliarden Geschenk für die Atomkraft**  
In Grossbritannien sind zwei neue Atomreaktoren mit Namen Hinkley Point C in Planung. Gebaut werden kann das Riesenprojekt der EDF (Electricité de France) nur dank Subventionen in Milliardenhöhe. Damit gibt die Nuklearindustrie zu, dass Atomstrom unwirtschaftlicher ist denn je.
  
- 12 **«Divestment» bei fossilen Energieträgern nimmt zu**  
Pensionskassen, Hedgefonds, Stiftungen sowie viele weitere Investoren ziehen ihre Gelder vermehrt aus dem fossilen Energiesektor ab – häufig aus moralischen Gründen, aber auch aus Angst vor dem Platzen der Kohlenstoff-Börsenblase. Unternehmen, die sich auf erneuerbare Energien fokussieren, werden bei Anlegern zunehmend populär.
  
- 14 **SES-Fachtagung 2014 «Fossile Schweiz»**  
Die Welt, die globale Wirtschaft, die Konsumgesellschaften und wir selbst sind in höchstem Grad abhängig von fossilen Brennstoffen. Wie schwer Drogen-süchtige verneinen viele, dass es überhaupt ein Problem gibt. Andere suchen nach Lösungen, um den kalten Entzug zu vermeiden.
  
- 16 **Neue Stromspeicher – unnötig, ineffizient, unrentabel?**  
Braucht der Atomausstieg neue Stromspeicher? Speicherexperten sagen Nein, der Ausbau der Erneuerbaren muss nicht auf Speicher warten. Erste Priorität haben verbindliche Abschaltzeiten für die bestehenden AKW und der beschleunigte Ausbau der erneuerbaren Energien.
  
- 18 **Kolumne zur Verteilaktion von Jodtabletten: Kaliumiodid 65**  
Fast 5 Millionen Menschen in der Schweiz haben jüngst eine Packung Jodtabletten zugestellt bekommen – zur Vorbeugung von Schilddrüsenkrebs. Die Verteilaktion stiess auf viel Kritik und ist heftig umstritten.
  


---

- 20 • News • Aktuelles • Kurzschlüsse •
  


---

- 22 **Pro oder kontra Kleinwasserkraft?**  
Kleinwasserkraft für die Energiewende – ökologischer Unsinn oder Chance? Die Debatte rund um kleine Wasserkraftwerke wird manchmal emotional statt sachlich geführt. Energiewende versus Biodiversität? So einfach ist es nicht. Im E&U können deshalb je ein Experte ihre Argumente, resp. das Pro und Kontra zur Förderung von Kleinwasserkraft darlegen.

**Impressum**

ENERGIE & UMWELT Nr. 4, Dezember 2014

Herausgeberin:  
Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67,  
8005 Zürich, Telefon 044 275 21 21, Fax 044 275 21 20  
info@energiestiftung.ch, www.energiestiftung.ch  
Spenden-Konto: 80-3230-3

Redaktion & Layout: Rafael Brand, Scriptum,  
Telefon 041 870 79 79, info@scriptum.ch

Redaktionsrat:  
Jürg Buri (jb), Rafael Brand (rb), Florian Brunner (fb),  
Tina Berg (tb), Marianne Böller (mb), Felix Nipkow (fn),  
Dieter Kuhn (dk), Sabine von Stockar (svs)

Re-Design: fischerdesign, Würenlingen  
Korrektorat: Vreni Gassmann, Altdorf

Druck: ropress, Zürich,  
Auflage: 10'500, erscheint 4 x jährlich

Abdruck mit Einholung einer Genehmigung und  
unter Quellenangabe und Zusendung eines Beleg-  
exemplares an die Redaktion erwünscht.

Abonnement (4 Nummern):  
Fr. 30.– Inland-Abo  
Fr. 40.– Ausland-Abo  
Fr. 50.– Gönner-Abo

SES-Mitgliedschaft (inkl. E & U-Abonnement)  
Fr. 400.– Kollektivmitglieder  
Fr. 100.– Paare / Familien  
Fr. 75.– Verdienende  
Fr. 30.– Nichtverdienende

E&U-Artikel von externen AutorInnen können und  
dürfen von der SES-Meinung abweichen.

Das E&U wird auf FSC-Papier, klimaneutral und mit  
erneuerbarer Energie gedruckt.



RECYCLED  
Papier aus  
Recyclingmaterial  
FSC® C010121



100% BLAUE ENERGIE  
100% aus erneuerbaren  
Energien



naturemade  
star



myclimate  
Protect our planet